TuS AKTUELL

Westfalenliga - Saison 2013/14

partner lieben wettbewerb

Damit eine Mannschaft erfolgreich ist, braucht sie viele Stärken: Individuelles Können und sicheres Zusammenspiel, eine gute Strategie und gegenseitige Unterstützung. Im Wettbewerb kämpft das Team um den Erfolg, engagiert und voller Leidenschaft. Die BASF Coatings ist seit vielen Jahren Partner des TuS Hiltrup. Wenn alle mitleben, dann ist das Chemie, die verbindet. Von BASF. www.basf-coatings.de

Coatings Solutions

BASF
The Chemical Company

BASF
The Chemical Company

GETRÄNKE BRÖKER Eventservice

Stehtische • Zapfanlagen • Kühlwagen • Bierwagen
Theken • Tische • Bänke • Gläser • Catering • Zelte u.v.m.

Westfalenstr. 130 • 48165 Münster-Hiltrup • www.getraenke-broeker.de
Tel.: 0 25 01/22 78 • Fax: 0 25 01/12 95 • Mail: getraenke-broeker@t-online.de

Die Fußballabteilung des TuS Hiltrup - ein starkes Team:

31 Jugendmannschaften - davon 4 Mädchenteams -

4 Seniorenmannschaften

1 Damenteam

1 Alt-Herrenmannschaft

Jungen und Mädchen, Frauen und Männer - alle kicken gern beim TuS!

HU fällig?

Wir lieben Autos.

Kostenloser Vorab-Check. Damit Sie einfach und bequem Ihre HU-Plakette bekommen, bieten wir Ihnen den kostenlosen Vorab-Check an. Dabei prüfen wir alle relevanten Teile und Einstellungen.

Unser Angebot:
HU[1] zum Komplettpreis **89,– €**

[1] Die HU wird von einem anerkannten Prüfinstitut in unserem Betrieb ausgeführt. Seit 1.1.2010 ist die Abgasuntersuchung Bestandteil der Hauptuntersuchung.

Opel Service

Autohaus **Brüning** GmbH

48165 Münster, Merkureck 2
Telefon 02501 / 9636-0
www.ah-bruening.de

Partner der Jugendfußballjugend

Die Continentale

Landesdirektion Frerichs GmbH

Hafenstraße 75 • 48175 Münster
Telefon 0251/790097
Mail: thomas.frerichs@continentale.de

Die Frerichs GmbH wünscht dem TuS Hiltrup viel Erfolg

HaPri Sportex
www.hapri-sportex.de

Teamsport
Merchandising
Textil-Digitaldruck
für Sport u. Freizeit

Der Sportshop in Rocco's Soccer Arena

Hünenburg 50 - 48165 MS-Hiltrup
Tel. 02501-5886099
Mail: info@hapri-sportex.de

Rechts aussen!
Links aussen!
6555
für Hiltrup & Amelsbüren
Volltreffer!

TAX 6555 HILTRUP

Container Jochum

Abbruch & Beladungsservice
Containergröße von 1-7m³ - Sortieren spart Kosten
Kappenberger Damm 51, 48151 Münster
☎ (02 51) 77 55 37

KFZ - Werkstatt

- Inspektionen
- HU/AU
- Reifen und Felgen
- Klimaanlagen
- Karosserie

ARTUR WIENZEK
48165 Münster, Westfalenstraße 226 - Tel. 02501/28801

Elektro
Arno Klar

Installation
Beleuchtung
Kundendienst
Solaranlagen
Sat-Anlagen
EDV-Netze
E-Heizung
Telefon
ISDN

www.klar-elektro.de

Hansestraße 57
48165 Münster
02501 - 78 195

24. Spieltag - Sonntag, 27.04.2014 - Anstoß 15:00 Uhr

Unser Gast in der Glasurit-Arena:

SpVgg Vreden

Neunmal ist der TuS Hiltrup gegen die heutigen Gäste in den vergangenen fünf Jahren angetreten. Die Bilanz: 2 Heimsiege und 4 Gastspiele gewonnen, 2 Remis und eine Heimniederlage. Werden die Punkte heute in der Glasurit-Arena bleiben?

TuS Hiltrup

Tor: Lukas Toboll, Romain Böcker, Patrick Hinkerohe

Abwehr: Marvin Deckert, Lukas Deckart, Rainer Welke, Daniel Ziegner, Frederic Böhmer, Christoph Lübke, Artur Scherer, Dennis Hoeveler

Mittelfeld: Masen Mahmoud, Robin Paton, Alexander Nowitzki, Mohammed Rammal, ArmenTahiri, Waldemar Klemke, Sinan Krieger, Aljoscha Kottenstedde, Michael Fromme, Björn Schunke, Tim Bothen, Daniel Bothen, Diogo Castro

Sturm: Alejandro Gomez, Gunnar Weber, Gunvald Herdin

Trainer: Martin Kastner

Co-Trainer: Michael Volmer

TW-Trainer: Andreas Daweke

Sportl. Leiter: Rolf Neuhaus

Teammanager: Edgar Moeller

Mannschaftsarzt: Dr. Carsten Adam

Physiotherapeuten: Uta Anfang, Nadine Vaas

Stadionsprecher: Jochen Frerich

Christian Hoppe
Jürgen Wenker
Tobias Wulf

SpVgg Vreden

Tor: Chris Harmeling, Christian Meckeler

Abwehr: Sebastian Abbing, Sebastian Hahn, Tobias Hemling, Andreas Herking, Philip Severt, Lars Ivanusic, Moritz Uppenkamp, Jannik Rickert

Mittelfeld: Niklas Grubbe, Carlo Korthals, Holger Martha, Jan-Niklas Temme, Alexander Buning, Niklas Niehuis, Bernd Olbing

Sturm: Yuzuru Okuyama, Nils Temme, Mike Holtheuer, Marc van den Berg, Guido Vierhaus

Trainer: Ralf Bugla

TW-Trainer: Frank Reimann

Betreuer: Dieter Schäfer, Andreas Zorn, Torsten Korthals

Physiotherapeut: Freddie Roelfsema

Hallo Fußballfreunde,

zum 4:4 in Theesen und zum kuriosen Spielverlauf schreibe ich hier und heute lieber nichts. Nur so viel: Wir haben die Knackpunkte des Spiels analysiert und ich denke, dass wir vieles bei ähnlichem Spielverlauf in Zukunft besser machen werden.

Kommen wir mal zu dieser Zukunft und somit zur kommenden Saison. Wir befinden uns in der Endphase der Planungen für die Spielzeit 2014/15. Ziel musste es sein Spieler an uns zu binden, die den Kader wettbewerbsfähiger machen, ohne dass der vorhandene Etat erhöht werden muss. Gleichzeitig wollten wir Aktive verpflichten, die trotz zum Teil sehr jungen Alters, schon eine Menge Erfahrung und Qualität mitbringen. Wir wollen trotz dieser Verjüngung des Kaders im nächsten Jahr variabler Fußball spielen. Dies ist meine ich insofern geglückt, dass die Neuzugänge Kai Kleine-Wilke, Eric Rottstegge, Robin Wellermann und Jan Kniesel, diese Kriterien erfüllen und unsere vorhandenen guten Spieler sinnvoll ergänzen. Besonders freut mich, dass die 1. Mannschaft des TuS inzwischen wieder eine Adresse in Münster und Umgebung geworden ist, für die zahlreiche Spieler von hoher Qualität gerne spielen wollen. Eventuell können wir in naher Zukunft noch weitere Verstärkungen präsentieren. Ich persönlich freue mich jedenfalls schon auf die kommende Saison, ohne die aktuelle Spielzeit aus den Augen zu verlieren.

Zum 24. Spieltag empfangen wir heute die Spvgg. Vreden. Das Team steht aktuell auf dem letzten Tabellenplatz, konnte jedoch in der vergangenen Woche daheim gegen die Reserve des SC Preußen Münster gewinnen. Kein leichtes Unterfangen also für mein Team.

Die Erste freut sich jedenfalls wieder über zahlreiche Unterstützung der TuS-Fangemeinde…

Euer *Martin Kastner*

Ausstattungsprobleme

„Morgen müssen meine U8-Jungen zum ersten Saisonspiel antreten“, sagt Karl-Heinz, als er mit seinem Freund Herbert nach Hause radelt. *„Ich bin sehr gespannt, wie sie sich schlagen werden, bei so einer jungen Mannschaft muss man ja mit allem rechnen.“ - „Hast du sie denn auch richtig vorbereitet, richtig eingestellt auf den Gegner?“,* fragt Herbert mit spöttischem Unterton. *„Natürlich habe ich das gemacht, habe ihnen alles haarklein erklärt“,* antwortet Karl-Heinz und berichtet, dass er mit den Jungen immer wieder geübt habe, dass sie das ganze Spielfeld nutzten und dass sie den Ball stets zum nächststehenden Mitspieler spielen sollten. *„Wenn sie das machen, ist mir nicht bange vor dem morgigen Spiel“,* sagt er mit dem Brustton der Überzeugung.

Karl-Heinz übernahm erst kurze Zeit zuvor das Training der U8-Fußballmannschaft seines Vereins. Und er macht das mit großer Freude und mit der festen Absicht, den Jungen Grundzüge des Fußballspiels zu vermitteln, technische Fertigkeit und taktische Klugheit. Die Ergebnisse seiner Arbeit können sich sehen lassen. In den wenigen Trainingswochen lernten die Jungen viel. Und ihr Verhalten deutet sicher darauf hin, dass sie ihren Trainer Karl-Heinz sehr mögen.

„Dann ist ja alles in Butter“, sagt Herbert und schlägt seinem Freund zum Abschied aufmunternd auf die Schulter, *„dann werdet ihr morgen auf dem Fußballplatz ja ein richtig schönes rotweißes Freudenfest feiern.“ - „Ja, das schon, aber ...“,* seufzt Karl-Heinz und blickt plötzlich nicht mehr sehr glücklich drein. *„Ein Freudenfest wird es möglicherweise schon geben, ob das aber in rotweiß gefeiert wird, ist fraglich.“ - „Wieso? Sind das nicht eure Vereinsfarben?“ „Ja, schon, aber meine Mannschaft hat noch kein einheitliches Trikot. Dafür hat der Verein einfach nicht das Geld.“,* erklärt Karl-Heinz. *„Und es gibt keine Sponsoren?“,* fragt Herbert. *„Ich habe niemanden gefragt. Das macht doch bestimmt niemand!“,* antwortet Karl-Heinz und wirkt resigniert.

„Nein, das kann ich doch nicht machen“, beschwörend hebt B2-Trainer Manni seine Hände gegen Bernd, seinem Kollegen der B1. *„Der Kleinschmidt spendete die weiße Garnitur ausdrücklich als Ausweichtrikots, da kann ich sie doch nicht jetzt an dich weggeben.“ - „Ach komm, der merkt das doch gar nicht. Und wenn ihr die weißen Trikots benötigt, dann nimmst du sie einfach und wir ziehen die roten an.“,* versucht Bernd Manni auf seine Seite zu ziehen. *„Kerl, du redest doch Quatsch, Kleinschmidts Sohn Ingo spielt doch bei uns. Meinst du, der sagt davon nichts zuhause, wenn ihr die Trikots von uns anzieht? Außerdem, warum fragst du den Kleinschmidt nicht, ob er euch auch Trikots stiftet.“ - „Das habe ich ja gemacht. Ich war in der vorigen Woche in seinem Versicherungsbüro und habe ihm unser Leid geklagt, dass die Trikots der B1 inzwischen arg zerschlissen sind. Und ich habe ihn gebeten, ob er uns nicht neue Trikots seiner Versicherungsgesellschaft vermitteln könne.“ - „Ja, und was hat er gesagt?“ - „Rundweg abgelehnt hat er. Er sorge für die Mannschaft seines Sohnes, für die B2. In meiner B1 seien doch auch Kinder von Geschäftsleuten, da könnten die doch Trikots spenden.“ - „Ja, schade, wirklich schade“,* Manni schaut seinen Sportfreund Bernd bedauernd an. *„Leider haben wir noch keinen so großzügigen Förderer gefunden“,* beendet dieser das Gespräch.

„Gleich erhalten wir unsere neuen Trikots“, verkündet Dirk während des Frühstücks. *„Das wird aber auch Zeit“,* lacht Mutter etwas höhnisch und denkt daran, wie oft sie Dirks Sportkleidung schon stopfen musste.

„Zahlt das der Verein?“, fragt sie dann. *„Nur zum Teil“,* antwortet Vater Peter, *„den größten Teil der Kosten übernimmt der alte Kreilmann, der Lebensmittelhändler an der Chausseestraße. Na ja, er verdient ja auch nicht schlecht an den jungen Fußballern. Wo die doch immer an seinem Laden vorbei kommen, wenn sie zum Stadion fahren.“*

Im Stadion ist später Hochbetrieb. Viele Eltern und Großeltern der D1-Jungen sind erschienen, um für die Trikotübergabe einen würdevollen Rahmen zu bilden. Und dann erscheint Herr Kreilmann, begleitet vom Vereinsvorsitzenden Fritz Kleinhölter. Der hält eine schwungvolle Dankesrede auf Herrn Kreilmann und der Firma Saboklü, die die Trikotspende mitfinanzierte. Anschließend überreicht Kreilmann die Trikots an den Mannschaftsführer Mark. Die Jungen rufen den Schlachtruf des Vereins und spielen wenig später stolz in den neuen Trikots und siegen verdient.

Dass Bruno, der A-Jugendbetreuer, das Blauschwarz der neuen Trikots bemängelt, denn schließlich seien die Vereinsfarben rot und weiß, bezeichnet Kleinhölter als kleinkarierte Meckerei.

„Na, wie läuft´s in eurer Jugendabteilung?“, fragt Hubert in der Lehrgangspause seinen alten Spezi Hanspeter, dem Jugendgeschäftsführer des befreundeten Vereins. *„Eigentlich können wir nicht klagen“,* antwortet dieser, *„wenn das leidige Trikotagenproblem nicht wäre. Wir schaffen es immer weniger, alle unsere Teams gut auszustatten. Das Problem wächst uns langsam über den Kopf. Sicher finden wir immer Lösungen, vieles bleibt aber Stückwerk und ist nur mit Mühe zu vollenden. Ich weiß auch nicht, wie wir das noch ´mal in den Griff bekommen sollen.“ - „Bei uns in der Jugendfußballabteilung haben die das, glaube ich, gelöst durch einen Ausrüstervertrag mit einem Sportkleidungsausstatter“,* entgegnet Hubert. *„Ich weiß zwar nichts Genaues über die Einzelheiten, aber Daniel und Ralf aus unserem Jugendvorstand werden dir da gewiss Auskunft geben können.“*

Wenn es dir vorkommt, liebe Leserin, lieber Leser, dass in obigen Episoden auch Zustände oder Vorkommnisse unseres TuS Hiltrup aufscheinen, so ist das nicht unbeabsichtigt.

Herzliche Grüße, dein Ep. Bördemann
- Vorsitzender -

Meine nächsten Sprechstunden im Büro der Fußballabteilung:

Montag, 28. April, 17 Uhr
Donnerstag, 8. Mai, 18.30 Uhr
Dienstag, 13. Mai, 18.30 Uhr

} Jeweils eine Stunde

Malerarbeiten
Betonsanierung
Vollwärmeschutz
Korrosionsschutz

Restaurierung
Baudenkmalpflege
Kirchenmalerei
Befunduntersuchungen

Stahlgerüstbau
Fahrgerüste
Fassadenlifte
Hängegerüste

DORNHEGE
48155 Münster - Tel. 0251-674966-0
info@dornhege-muenster.de / www.dornhege-muenster.de

IMPRESSUM

“TuS aktuell” erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Westfalenliga
Herausgeber: Sportwerbung TuS Hiltrup
Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushiltrup.de
Platzanlage: Glasurit-Arena, Osttor 85, 48165 Münster
Tel. Büro 02501-16226 - Clubheim 02501-987997
Vorsitzender: Hermann Bördemann
Tel. p. 02501-7282 - d. 02501-16226 - Mail: hboerde@aol.com
Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstößer
Tel. d. 02501-16226 - mob. 0176-97341521 - Mail: juergen.erbstoesser@tushiltrup.de
Werbung/Marketing: Ralf Lütkemeyer
Tel. p. 02501-921212 - Mail: Ralf.Luetkemeyer@t-systems.com
Druck: A&S Kopiersysteme GmbH
An der Kleimannbrücke 51, 48157 Münster
Tel. 0251-4990 - Mail. info@aunds-gmbh.de

GROTE & KÜSTERS SPORT

präsentiert die aktuelle Tabelle

Pl	Verein	Sp	S - U - N	Tore	Diff.	Pkt.	Trend
1.	SuS Stadtlohn	23	15 - 6 - 2	52:20	32	51	●
2.	1. FC Gievenbeck	23	14 - 6 - 3	37:18	19	48	▲
3.	SCP Münster 2	23	14 - 3 - 6	62:23	39	45	▼
4.	SC Paderborn 07/2	23	12 - 7 - 4	39:20	19	43	▲
5.	SV Schermbeck	23	11 - 7 - 5	49:32	17	40	▼
6.	VfL Theesen	23	12 - 4 - 7	40:37	3	40	●
7.	Delbrücker SC	23	11 - 5 - 7	36:28	8	38	●
8.	**TuS Hiltrup**	23	**9 - 6 - 8**	**43:39**	**4**	**33**	●
9.	GW Nottuln	23	9 - 2 - 12	41:43	-2	29	●
10.	RW Maaslingen	23	6 - 5 - 12	34:50	-16	23	●
11.	Fichte Bielefeld	23	6 - 4 - 13	31:56	-25	22	▲
12.	Victoria Clarholz	23	4 - 9 - 10	31:48	-17	21	▲
13.	RW Mastholte	23	4 - 7 - 12	19:30	-11	19	▼
14.	SV Dorsten-Hardt	23	4 - 7 - 12	24:48	-24	19	▼
15.	BSV Roxel	23	4 - 6 - 13	16:38	-22	18	●
16.	SpVgg Vreden	23	4 - 6 - 13	25:49	-24	18	●

Die Ergebnisse des 22. Spieltages:

VfL Theesen - TuS Hiltrup	**4:4**
SV Dorsten-Hardt - Victoria Clarholz	0:2
SC RW Maaslingen - VfB Fichte Bielefeld	3:4
RW Mastholte - SuS Stadtlohn	0:4
1. FC Gievenbeck - SV Schermbeck	1:0
SpVgg Vreden - SC Preußen Münster 2	3:1
Delbrücker SC - BSV Roxel	2:0
Grün-Weiß Nottuln - SC Paderborn 07/2	1:2

"Jungs, Tore schießen könnt ihr ja - sogar sehr schnell!

Aber bitte fangt nicht so schnell welche!!!

Heute begegnen sich:

TuS Hiltrup - SpVgg Vreden
VfL Theesen - 1. FC Gievenbeck
SC Preußen Münster 2 - Delbrücker SC
SuS Stadtlohn - SV Schermbeck
VfB Fichte Bielefeld - RW Mastholte
Victoria Clarholz - SC RW Maaslingen
SC Paderborn 07/2 - SV Dorsten-Hardt
BSV Roxel - Grün-Weiß Nottuln

Die Spiele am 25. Spieltag, So, 04.05.14

Delbrücker SC - TuS Hiltrup
RW Mastholte - Victoria Clarholz
SV Schermbeck - VfB Fichte Bielefeld
1. FC Gievenbeck - SuS Stadtlohn
SpVgg Vreden - VfL Theesen
Grün-Weiß Nottuln - SC Preußen Münster 2
SV Dorsten-Hardt - BSV Roxel
SC RW Maaslingen - SC Paderborn 07/2

Für die Fans, die den TuS beim nächsten Gastspiel unterstützen wollen, hier die Adresse:

Boker Str. 31
33129 Delbrück
(AM-Stadion)

Der TuS trifft wieder - gewinnt aber nicht

VfL Theesen - TuS Hiltrup 4:4 (3:3)

Der TuS Hiltrup sah nach acht Minuten schon wie der sichere Sieger aus. 3:0 führten die Männer vom Osttor, ehe die Hausherren des VfL Theesen eine fulminante Aufholjagd starteten und durch das 4:4 (3:3) einen Punkt retteten. Der TuS und Theesen bleiben damit weiterhin im Mittelfeld der Tabelle.

Für alle Zuschauer, die Probleme bei der Parkplatzsuche hatten oder aus anderen Gründen nicht rechtzeitig zum Anstoß da waren, begann die Partie denkbar ungünstig. Gunnar Weber sorgte in der ersten Spielminute per direktem Freistoß für die Hiltruper Führung. 60 Sekunden später erhöhte Michael Fromme durch einen Abstauber auf 2:0. Nach zuletzt mangelnder Chancenverwertung hatten sich die Hiltruper wohl einiges vorgenommen. In der achten Minute traf Weber erneut nach Zuspiel von Fromme. *"Nach dem 3:0 haben wir es nicht geschafft die folgenden Chancen zu nutzen"*, haderte Coach Martin Kastner allerdings mit dem Rückfall in alte Verhaltensmuster vor dem gegnerischen Kasten. Thies Kambach verkürzte in der 18. Spielminute auf 1:3, ehe Aytürk Gecim den Ball über Torwart Lukas Toboll lupfte, nachdem Daniel Ziegner einen langen Ball aus der Theesener Verteidigung unterschätzt hatte (34.). Den Ausgleich noch vor der Pause machte dann erneut Kambach perfekt (39.).

Auch im zweiten Durchgang spielten beide Mannschaften mit offenem Visier. Dabei verbuchten die Hiltruper die besseren Chancen und hatten Pech, dass Diogo Castro wohl noch in Gedanken beim Lattenschießen war. Beim Stand von 3:3 scheiterte Hiltrups Sechser am Aluminium und konnte nach der erneuten Führung durch Fromme (71.) den Querbalken erneut nicht über-winden - es sollte sich rächen. Kurz vor Ende der Partie schoss Gecim ein Freistoß aus gut 25 Metern unter der Mauer der Hiltruper durch und markierte somit den 4:4-Endstand.

"Theesen steht nicht umsonst weiter oben. Gerade nach dem 0:3 haben sie wirklich gut kombiniert. Trotzdem will man nach so einer deutlichen Führung so ein Spiel natürlich gewinnen", resümierte Kastner nach einer ereignisreichen Partie.

TuS: Toboll - Hoeveler, Lopez Wismer (65. Schunke), Ziegner, Deckert - Castro, Nowitzki (59. Ramal) - Paton, Fromme, Kottenstede (46. Welke) - Weber

Tore: 0:1 Weber (1.), 0:2 Fromme (2.), 0:3 Weber (8.), 1:3 Kambach (18.), 2:3 Gecim (34.), 3:3 Kambach (39.), 3:4 Fromme (71.), 4:4 Gecim (83.)

(Quelle: Heimspiel online)

MZ-Torjäger-Pokal

Münstersche Zeitung
Das Beste am Guten Morgen

	Spieler	Verein	Tore	Faktor	Punkte
1	Dominic Tomasso	Westfalia Kinderhaus	26	1,0	26,0
2	Clemens Donner	SC Münster 08	25	1,0	25,0
3	Tristan Niemann	1. FC Gievenbeck I/II	27	0,8/1,4	22,2
4	Gunnar Weber	TuS Hiltrup	15	1,4	21,0
5	Semih Daglar	SC Preußen Münster II	14	1,4	19,6
6	Michael Fromme	TuS Hiltrup	13	1,4	18,2
7	Nils Möllers	Wacker Mecklenbeck	17	1,0	17,0
8	Jan Kniesel	1. FC Gievenbeck	8	1,4	11,2
	Michael Holt	SC Preußen Münster II	8	1,4	11,2
10	Leon Halinde	TSV Handorf	11	1,0	11,0
11	Sven Möllmann	VfL Wolbeck	13*	0,8	10,4
	Philipp Kraus	Borussia Münster	13	0,8	10,4
	Fabian Fröhning	BW Aasee	13	0,8	10,4
14	Ali Hodroj	GW Marathon Münster	11	0,8	8,8
	Mitchell Pickup	Concordia Albachten	11	0,8	8,8
	Tom Gerbig	1. FC Gievenbeck II	11	0,8	8,8
17	André Otto	SC Münster 08 I/II	6	0,8/1,0	8,6
18	Aljoscha Kottenstede	TuS Hiltrup	6	1,4	8,4
	Vargin Der	SC Preußen Münster II	6	1,4	8,4
	Christian Keil	1. FC Gievenbeck	6	1,4	8,4

* Sven Möllmann wurde sein Treffer gegen SW Münster 07 abgezogen. Der A-Ligist hat sich Ende Oktober vom Spielbetrieb abgemeldet.

...nur noch 46 Tage
bis zum Anpfiff!!!

Westfalenliga
Club 100
Team for the Team

Stadionkassierer gesucht!

Mitarbeiter/in für die Stadionkassierung, für die in der Regel sonntags stattfindenden Spiele, werden gesucht.

Die Mitarbeit im Team sorgt für Abwechslung, auch Spaß und Freude, aber eben auch für die Übernahme von Verantwortung.

Aufgabengebiet:

- **> Mitarbeit im Team**
- **> Öffnung der Stadionkasse zu den Heimspielen der Senioren**

Interessiert ???

Dann bitte im Büro neben dem Clubhaus melden, dort wird mit Sicherheit eine Vermittlung garantiert.

Wir freuen uns auf Sie. Helfen Sie einfach mit, unsere "Mannschaft" hinter den Mannschaften zu vervollständigen.

Die TuS-Pressekonferenz wird präsentiert von

AS Finanzdienstleistungen
Dachdeckermeister Martin Kegelmann
Radio Schmalöer - Radsport Weste

A|S

Ihre Zukunft
ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig,
professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen
Beratungs- und Vermittlungs- GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster
T 0 25 01/ 98 77 0 · F 0 25 01/ 98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

Martin Kegelmann
DACHDECKERMEISTER

Nottebrock 64
48163 Münster
02501/ 98 83 35

www.martin-kegelmann.de

Radio Schmalöer

Hohe Geest 18
48165 Münster-Hiltrup
Tel.: 02501 - 16 011 Fax: 02501 -74 85
E-Mail info@schmaloeer.de

RAD SPORT WESTE

Westfalenstraße 139
48165 Münster

Tel.: 02501 28 707
Fax: 02501 28 708

service@radsport-weste.de
www.radsport-weste.de

RAD SPORT

TuS Hiltrup erreicht Finale

5. KO-Runde Kreispokal: TuS siegt in Telgte 2:1

Mehr Mühe als erwartet hatte der TuS im Halbfinale am vergangenen Donnerstag bei der SG Telgte. Dass sich der zwei Klassen höher spielende Gast mit 2:1 (0:1) durchsetzte, war einem Doppelschlag von Michael Fromme zu verdanken (48./66.). *"Wir haben uns alles andere als mit Ruhm bekleckert. Einigen Spielern hat man deutlich angemerkt, dass sie mit angezogener Handbremse gespielt haben"*, bilanzierte Trainer Martin Kastner. Den besseren Start erwischte Telgte. Nach einem Stockfehler in der Hiltruper Abwehr schob der Bezirksligist zur 1:0-Führung (20.) ein. Die Wende in HZ 2, Hiltrup kam engagierter heraus und glich schnell aus. Gunnar Weber kam durch SG-Keeper zu Fall, Fromme verwandelte den Elfer zum 1:1. Fromme war es auch, der nach einer Kombination über Aljoscha Kottenstede und Weber seinem 2. Treffer die Weichen auf Finaleinzug stellte.

Im Finale trifft der TuS Hiltrup auf den Sieger der Partie SV Drensteinfurt gegen die Warendorfer SU, der am 30. April ermittelt wird.

TuS Hiltrup 2 - KL A1

Pl	Verein	Sp	S - U - N	Tore	Pkt
1.	1. FC Gievenbeck 2	23	16 - 5 - 2	69:34	53
2.	BW Aasee	23	13 - 2 - 8	48:34	41
3.	Westf. Kinderhaus 2	23	11 - 8 - 4	34:24	41
4.	SC Nienberge	23	11 - 5 - 7	43:27	38
5.	SC Greven 09	23	11 - 4 - 8	66:42	37
6.	TuS Altenberge 2	23	11 - 4 - 8	43:36	37
7.	Conc. Albachten	23	11 - 3 - 9	49:38	36
8.	SC Reckenfeld	23	11 - 3 - 9	52:46	36
9.	BSV Roxel 2	23	10 - 5 - 8	41:28	35
10.	GW Amelsbüren	23	9 - 2 - 12	40:46	29
11.	**TuS Hiltrup 2**	**23**	**9 - 1 - 13**	**47:57**	**28**
12.	W. Mecklenbeck 2	23	5 - 11 - 7	35:42	26
13.	FC Münster 05	23	4 - 9 - 10	30:41	21
14.	Marathon Münster	23	5 - 6 - 12	40:62	21
15.	ESV Münster	23	5 - 4 - 14	33:52	19
16.	FC Mecklenbeck	23	5 - 2 - 16	2:93	17

TuS Hiltrup 3 - KL B1

Pl	Verein	Sp	S - U - N	Tore	Pkt
1.	GS Hohenholte	22	21 - 0 - 1	82:14	63
2.	SV Bösensell	21	16 - 3 - 2	80:11	51
3.	SC Münster 08/3	21	14 - 5 - 2	64:25	47
4.	Germania Mauritz	22	13 - 1 - 8	61:30	40
5.	SW Havixbeck 2	21	11 - 4 - 6	45:30	37
6.	BW Aasee 2	21	10 - 4 - 7	53:35	34
7.	W. Mecklenbeck 3	22	8 - 5 - 9	52:44	29
8.	Fort. Schapdetten	21	8 - 4 - 9	35:32	28
9.	**TuS Hiltrup 3**	**21**	**8 - 2 - 11**	**39:41**	**26**
10.	Westf. Kinderhaus 3	22	7 - 4 - 11	43:52	25
11.	Conc. Albachten 2	22	7 - 1 - 14	35:46	22
12.	SC Sprakel	21	5 - 6 - 10	47:50	21
13.	TuS Altenberge 3	21	5 - 5 - 11	40:63	20
14.	Telekom-Post	22	4 - 3 - 15	47:67	15
15.	ESV Münster 2	22	0 - 1 - 21	2:185	1
16.	SC Greven 09/3 zg.	0	0 - 0 - 0	0:0	0

TuS Hiltrup Damen - KL A

Pl	Verein	Sp	S - U - N	Tore	Pkt
1.	TuS Altenberge	21	17 - 2 - 2	99:24	53
2.	BSV Ostbevern 2	21	16 - 4 - 1	69:21	52
3.	W. Mecklenbeck 2	22	15 - 4 - 3	76:17	4549
4.	**TuS Hiltrup**	**22**	**13 - 6 - 3**	**49:15**	**45**
5.	Saxonia Münster	21	14 - 1 - 6	46:18	43
6.	Telekom-Post SV	22	12 - 4 - 6	75:31	40
7.	Westf. Kinderhaus	21	13 - 1 - 7	71:31	40
8.	BW Aasee	21	10 - 2 - 9	63:44	32
9.	Fortuna Münster	21	9 - 4 - 8	34:31	31
10.	GS Hohenholte	22	7 - 2 - 13	33:58	23
11.	Ems Westbevern	21	5 - 3 - 13	33:58	1718
12.	SC Münster 08	22	5 - 2 - 15	34:86	17
13.	SC Gremmendorf 2	21	5 - 2 - 14	30:98	17
14.	SC Sprakel	22	0 - 2 - 20	11:83	2
15.	Conc. Albachten	22	0 - 1 - 21	11:119	1

Kruse beendet Aasees Aufholjagd

TuS Hiltrup II – BW Aasee 4:2 (2:0)

Tristan Kruse (M.), hier gegen Nils Sieckmann, erzielte das wichtige 3:2.

Nach drei Niederlagen in Serie hat der TuS Hiltrup 2 mal wieder einen Dreier eingeheimst. BW Aasee kam zwar zwischenzeitlich zurück ins Spiel, musste nach gestarteter Aufholjagd aber eine 2:4 (0:2)-Pleite einstecken.

Die Gäste vom Aasee erlebten den denkbar ungünstigsten Start in die Partie: Nach einer halben Minute Spielzeit wollte Theo Schwarzendahl eine Hereingabe von Jahja Raed klären, der Ball landete zum 0:1 im eigenen Kasten. Die Hiltruper standen fortan defensiv kompakt, den Gästen fiel im Spiel nach vorne wenig Konstruktives ein. Im Gegenteil: es unterliefen ungewohnt viele Fehler. Hiltrup schlug aus der Verunsicherung Profit: Tristan Kruse setzte sich durch, bediente Raed, der zum 2:0-Pausenstand abschloss (17.).

Die Gäste wechselte zur Pause zweifach, kamen entschlossen aus der Kabine. Und kamen schnell zum Anschluss durch Fabian Fröhning, der im Strafraum an den Ball kam und ihn ins Eck klatschen ließ (52.). Sein Sturmpartner Patric Dülberg traf nach Vorarbeit von Fröhning zum Ausgleich (64.) und weckte die Hoffnung der Blau-Weißen endgültig. Aasee war drauf und dran, die Partie zu drehen, bis der Auftritt von Tristan Kruse kam: Der Angreifer spazierte durch die Hiltruper Hälfte, wurde nicht gestört und schloss zum 3:2 ab (83.). In die Schlussoffensive der Gäste hinein erzielte der eingewechselte Sebastian Wilms nach Pass von Artur Scherer das 4:2 (90.).

Hiltrups Trainer Sven Kleine-Wilke feierte den ersten Dreier mit seinem Team, übrigens bis auf Scherer ohne Westfalenliga-Hilfe, und hielt fest: *„Die Jungs haben das heute als super gemacht.“* Aasee Tobias Steens ärgerte sich: *„Die erste Halbzeit war die schlechteste von uns seit langem, das war unfassbar. Nach dem 2:2 war ich eigentlich überzeugt, dass wir noch gewinnen. Dann haben sich aber wieder Fehler eingeschlichen.“*

TuS Hiltrup: Raphael Hinze, Antonius Smolnik (62.Felix Ngoug Oube), Nils Theising, Philipp Beuker, Artur Scherer, Maik Valenti (67. Nico Sudermann), Sebastian Hübener, Thomas Kleinert, Giuseppe Bianco (85. Sebastian Wilms), Jahja Raed, Tristan Kruse, Marcel Schulze

Tore: 1:0 Schwarzendahl (1./ET), 2:0 Raed (17.), 2:1 Fröhning (52.), 2:2 Dülberg (64.), 3:2 Kruse (83.), 4:2 Wilms (90.)

(Quelle: Heimspiel online, Sascha Keirat)

TuS Hiltrup 4 - KL C2

Pl	Verein	Sp	S - U - N	Tore	Pkt
1.	**TuS Hiltrup 4**	**23**	**19 - 4 - 0**	**86:17**	**61**
2.	Borussia Münster 3	**23**	17 - 5 - 1	93:27	56
3.	IKSV Münster	**23**	17 - 3 - 3	66:19	54
4.	Eintr. Münster 2	**23**	15 - 5 - 3	62:30	50
5.	Saxonia Münster 2	**23**	14 - 1 - 8	91:40	43
6.	Centro Espanol	**23**	12 - 3 - 8	67:37	39
7.	FC Münster 05/2	**22**	9 - 4 - 9	44:33	31
8.	Jug. Klub Mladost	**22**	8 - 4 - 10	43:52	28
9.	Teutonia Coerde 2	**23**	8 - 4 - 11	46:56	28
10.	GW Amelsbüren 3	**23**	8 - 3 - 12	41:43	27
11.	SW Münster 07/2	**23**	8 - 2 - 13	44:90	26
12.	1. FC Gievenbeck 3	**22**	7 - 0 - 15	42:61	21
13.	BSV Ostbevern 3	**23**	6 - 3 - 14	39:60	21
14.	Germania Mauritz 3	**22**	5 - 4 - 13	30:62	19
15.	Ems Westbevern 3	**23**	5 - 1 - 17	35:105	16
16.	Fortuna Greven 2	**23**	1 - 0 - 22	17:114	3

Die letzten Ergebnisse:

SC Münster 08 3 - TuS Hiltrup 3.....7:3
FC Münster 05 - TuS Hiltrup 2.....6:2
TuS Hiltrup 4 - Jugosl. Klub Mladost.....2:1
Concordia Albachten - TuS Hiltrup Damen.....0:3
TuS Hiltrup 2 - BW Aasee.....4:2
TuS Hiltrup 3 - BW Aasee 2.....1:2
Saxonia Münster 2 - TuS Hiltrup.....0:4

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 27.04.2014

12:30 Uhr: Westfalia Kinderhaus 2 - TuS Hiltrup 2
15:00 Uhr: SC Sprakel - TuS Hiltrup 3
13:00 Uhr: TuS Hiltrup 4 - IKSV Münster
12:30 Uhr: SC Sprakel - TuS Hiltrup Damen

Montag, 28.04.2014

19:30 Uhr: SC Reckenfeld - TuS Hiltrup AH

Sonntag, 04.05.2014

15:00 Uhr: TuS Hiltrup 2 - FC Mecklenbeck
13:00 Uhr: TuS Hiltrup 3 - SV Bösensell
12;30 Uhr: SW Münster 2 - TuS Hiltrup 4

Montag, 05.05.2014

20:00 Uhr: TuS Hiltrup AH - SG Telgte 2 Ü40

Donnerstag, 08.05.2014

19:45 Uhr: SC Münster - TuS Hiltrup Damen

Sonntag, 11.05.2014

15:00 Uhr: SC Greven 09 - TuS Hiltrup 2
15:00 Uhr: Fortuna Schapdetten - TuS Hiltrup 3
13:00 Uhr: TuS Hiltrup 4 - Fortuna Greven 2

Kleff-Brüder retten Hiltrups Vierte

TuS Hiltrup 4 - Klub Mladost 2:1 (0:0)

Die Schlüsselszene des Spiels zwischen dem TuS Hiltrup 4 und Klub Mladost trug sich in der 84. Spielminute zu: Hiltrups Schlussmann Maik Hütter pariert den Elfmeter von Alexander Marroski, einen schnellen Konter schließt Lars Kleff zum 2:0 für die Hausherren ab. So gewinnt der Tabellenführer am Ende mühevoll mit 2:1 (0:0).

"Das war das Glück des Spitzenreiters und keineswegs verdient", sagte TuS-Coach Andre Schubert nach der Partie. Für den Gegner war er voll des Lobes: *"Die beste Mannschaft gegen die wir in den nun 22 Partien gespielt haben. Wie viel die gelaufen sind war unglaublich. Und dabei können die auch noch Fußball spielen."* In Halbzeit eins waren die Gäste klar feldüberlegen und hätten eigentlich führen müssen. *"Und das nicht nur mit einem Tor. Aber wir waren in den Abschlüssen etwas zu unkonzentriert"*, bemängelte Mladosts Trainer Tom Feuerstacke. Mehr als drei Aluminiumtreffer sprang für die Gäste nicht heraus.

Und so kam es, wie es kommen musste: Michael Möllering eroberte den Ball an der gegnerischen Eckfahne und flankte geistesgegenwärtig in die Mitte, wo Patrick Kleff freistehend per Kopf einnetzte (58.)

)Mladost steckte nicht auf und hatte nach dem Foulspiel Markus Buhlas im Sechzehner die große Ausgleichsmöglichkeit. Maroskis schwach getretener Strafstoß fand sein Ziel allerdings nicht und der Anschlusstreffer von Ali Labban (88.) kam etwas zu spät. *"87 Minuten spielen wir auf ein Tor, leider gewinnen am Ende die anderen. Das ist bitter, aber ich mache meiner Mannschaft keinen Vorwurf"*, so Feuerstacke nach der Partie. HIltrup bleibt als einziges Team des Kreises unbesiegt.

Per Kopf legte Patrick Kleff zum 1:0, 26 Minuten später legte sein jüngerer Bruder Lars zum 2:0 nach

Tore: 1:0 P.Kleff (58.), 2:0 L.Kleff (84.), 2:1 Labban (88.)

(Quelle: Heimspiel online, Julian Mester)

GETRÄNKE ZIMMERMANN GMBH
... wenn's um Getränke geht – Anruf genügt!
0 25 01 / 40 44
Wir liefern von Montag – Samstag auch direkt in's Haus
48165 Münster-Hiltrup · Hansestr. 14 · Fax 0 25 01/2 55 53
Internet: www.zimmermann-getraenke.de
E-Mail: getrzimm@muenster.de

CLUBHEIM
TuS HILTRUP 1930 e.V.
Sportsbar - Feiern aller Art
Nähere Infos und Vermietung unter
02501-987997 (Clubhaus)
0173-3929262 (Ghadeer) & 0152-53796268 (Stephan)

Die Fußballjugend lädt ein zum

32. Familientag

am Donnerstag, 18.06.2014 (Fronleichnam)
ab 11.00 Uhr im Stadion Hiltrup-Ost
(Glasurit-Arena)

...da geht's rund für "Alt &"Jung"

Sport, Spaß, Tombola & Unterhaltung
für die ganze Familie!

Spannende Spiel unserer jüngsten Kicker
und deren Eltern!

Information über unsere Jugendarbeit!

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt!

...also nichts wie hin in die Glasurit-Arena!

Hier kicken die Stars von morgen!!!

B1-Junioren und das Trainerteam des TusHiltrup luden die Eltern zu einem Integrationsnachmittag ein!

Am 12.04.2014 luden die B1-Junioren mit Ihrem Trainergespann die Eltern zu einem gemütlichen Grillen auf der Sportanlage des Tus-Hiltrup ein.

Bevor es aber zu dem gemütlichen Teil überging, wurde gegen 12:00 Uhr auf der Sportanlage bei Borussia Münster noch ein Freundschaftsspiel durchgeführt. Unsere Mannschaft hat das Spiel hochverdient mit 1: 6 gewonnen. Auch hier wurden wir wieder zahlreich von unseren Eltern angefeuert. Anschließend ging es heimwärts zur Hiltruper Sportanlage.

Dort angekommen wurde bereits unter Anleitung von Martina die gesponserten Salate, Brote, Dip usw. der Eltern fachgerecht und dekorativ aufgebaut.

Unser Vereinswirt hat freundlicher Weise sämtliches Geschirr/Gläser zur Verfügung gestellt. Des Weiteren hat er persönlich den Grill pünktlichst angeworfen, sodass genau um 15:15 Uhr die ersten Würstchen (Geflügel) vom Trainer auf dem Rost aufgelegt wurden.

Genau zur richtigen Zeit, denn die Jungs hatten mächtigen Hunger nach dem Spiel!

Anschließend sind die Eltern versorgt worden, diese haben Ihren Kindern den Vortritt bei den ersten Würstchen gegeben.

Zwischenzeitlich hat der Trainer sämtliche Eltern begrüßt und einen schönen Nachmittag gewünscht. Des Weiteren wurden zwei Spieler wegen ihrer 100 % Trainingsbeteiligung geehrt und erhielten ein kleines Geschenk.

So aßen und tranken 20 Jugendliche und 20 Eltern **unterschiedlichster Nationen** mit dem Trainergespann gemeinsam vor dem Clubheim bei herrlichem (bestellten) Wetter.

Hier vorab schon eine herzliches Dankeschön an unsere Eltern und unserem Vereinswirt!

Bis hierhin ist es schon eine runde Sache gewesen. Hier hat man schnell festgestellt, dass die Unterschiede der Nationen überhaupt keine Rolle spielen und alle gemeinsam schöne Stunden miteinander verbracht haben.

Zwischendurch ging es mit den Jungs auf den Kunstrasen um einen kleinen Wettbewerb im Lattenschießen mit anschließendem „Arschschießen“ durchzuführen.

Leider haben da die Spieler neben dem Trainer (begehrtes Hinterteil beim Schießen) mehr Pech gehabt, als der Trainer selber.

Der Tag wurde noch gemeinsam mit dem Spiel Bayern München gegen Borussia Dortmund im Clubheim abgerundet. (Nicht aus der Sicht des Trainers, leider!) Hier hat Borussia Dortmund hochverdient gegen Bayern gewonnen.

Anschließend wurde unsere Veranstaltung als Beendet erklärt und **fast** (Bayern leider verloren) „Alle“ sind zufrieden Ihren Heimweg angetreten.

Abschließend nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für den schönen Nachmittag.

Ein abschließender Dank geht an das Trainerteam und alle die ich vergessen haben sollte!

Hans-Jürgen Ziegner

PS: Es ist schon eine geile Truppe!

Des Weiteren kann ich nur jeder Mannschaft empfehlen ihre Feierlichkeiten auf unserer schönen Anlage durchzuführen. Der Vereinswirt ist sehr großzügig

Maximilian Stahm wechselt nach Hiltrup

Vor einigen Wochen hat er bereits erklärt, den SC Greven 09 verlassen zu wollen. Jetzt steht fest, wohin der Weg des Maximilian Stahm führt.

Maximilian Stahm wird in der kommenden Saison die U17 des TuS Hiltrup trainieren. Das gab er jetzt gegenüber den WN bekannt. *„Das Jugendkonzept und der Elan, der in dem Verein steckt, imponieren mir“*, sagt der jetzige Trainer der 09-Reserve. Im Sommer würden noch ein paar Verstärkungen geholt. *„Der Ehrgeiz, der dort entwickelt wird, ist genau das, was ich auch von mir selbst erwarte“*, sagt Stahm.

(Quelle: WN Greven)

respect
one world. one spirit. one game.

"Das erfüllt mich!"

Aufzeichnung eines am 1. April 2014 geführten Gesprächs mit Heidi Daldrup, der Sportlichen Leiterin unseres Mädchenfußballs

„Meine primären Ziele sind es, allen Mädchen in Hiltrup und dem Umland Spaß am Fußball im TuS Hiltrup zu vermitteln, sie hier zu halten und zu fördern, sie dann in unsere Seniorinnenmannschaft überzuführen, so dass dort unser eigener Nachwuchs spielt und dabei mit anderen Damenteams konkurrieren kann."

Dieses formuliert Heidi am Ende eines Gesprächs über unseren Mädchenfußball, welches geprägt ist von ihrer Begeisterung und von ihrem Optimismus, die gesteckten Ziele auch zu erreichen.

Sehr angetan ist Heidi von dem Interesse, welches das am 27. März durchgeführte Schnuppertraining bei Hiltrups 7- bis 10-jährigen Mädchen fand: *„Wir waren positiv überrascht darüber, wie stark die Resonanz war. Mindestens zwanzig Mädchen waren erschienen, zudem meldeten sich weitere zehn an für das nächste Training. Und viele Mädchen fragten zum Ende des Trainings mit begeisterten Gesichtern, ob sie auch um zweiten Training kommen dürften. Wenn nur die Hälfte der Interessentinnen bei uns bleibt, können wir im kommenden Spieljahr eine U11 und eine neue U9-Mannschaften bilden."* Ungewöhnlich sei es nicht, mit Hilfe eines Schnuppertrainings Mädchen für die TuS-Teams zu gewinnen, das sei in den letzten Jahren auch schon erfolgreich durchgeführt worden, neu sei es gewesen, das Angebot schon 7- bis 10-Jährigen zu machen Und der Erfolg sei für sie und für Klaus Sundermann und Larissa Daldrup und Sabrina Jevric, die das Training leiteten, überwältigend gewesen. Geworben habe sie dafür in den Schulen, durch Verteilen von Werbezetteln, aber auch durch direkte Ansprache der Schulleitungen und der Sportlehrerinnen oder Sportlehrer.

Den Mädchen, die durch das Schnuppertraining Freude fürs Fußballspiel gewannen, werde jetzt angeboten, bis zur neuen Saison am Training der U11-Mädchen teilzunehmen. *„Wir hoffen"*, so ist Heidi überzeugt, *„dass einige sich bei uns anmelden und in der neuen Saison in einer unserer Mannschaften spielen."*

Erfreut ist Heidi darüber, dass Larissa aus der U15 und Sabrina aus der U17 sich zur Leitung des Schnuppertrainings bereit fanden: *„Ich finde es Klasse, wenn unsere Mädchen sich durch derartige Aufgaben in das Vereinsleben mit einbringen. Auch ein Projekt, in dem ältere Mädchen Patenschaften für die jüngeren übernehmen, haben wir im Auge. Denn dadurch werden die Mädchen und damit die Teams miteinander vernetzt. Und das verstärkt die Zusammenarbeit."*

„Der TuS Hiltrup hat inzwischen auch einen guten Namen im Mädchenfußball", ist Heidi überzeugt und führt das erstens zurück auf die *„vielen auch außersportlichen großen Events"*, die man durchgeführt habe und zweitens auf die Zufriedenheit und Begeisterung unserer Mädchen. *„Das transportieren wir nach außen und machen die Öffentlichkeit auf uns aufmerksam. Ich denke"*, resümiert Heidi, *„wir sind auf einem superguten Weg."*

„Ich bin das Mädchen für alles", sagt sie spontan, als ich sie nach ihren Aufgaben in unserer Fußballjugend frage, um dann ihre umfangreichen Aufgaben ernsthaft zu präzisieren: *„Ich bin das Gesicht für unseren Mädchenfußball. Ich halte Kontakt zu anderen Vereinen, besonders zu denen aus dem Umland. Ich arbeite im Jugendvorstand mit. Ich koordiniere die Arbeit unserer Trainer und Betreuer und leite deren Zusammenkünfte. Ich mache Elternarbeit und Spielerinnenakquise. Ich suche nach neuen Spielerinnen. Ich organisiere Turniere und andere Großveranstaltungen."*

Durch ihre Tochter Larissa kam sie zum TuS-Fußball: *„Als meine Tochter 2008/2009 mit dem Fußballspielen anfing, bin ich als stolze Mama mitgegangen zu jedem Spiel."* Sie brachte sich dann ein beim sozialen Aufbau des Teams, sie hielt Kontakt zu den Spielerinnen und zu den übrigen Eltern. Was Wunder, dass sie vom Trainer Martin Nauen angesprochen und verpflichtet wurde, die Aufgaben einer Betreuerin zu übernehmen. Später, als Martin sein Traineramt nieder gelegt hatte, wurde sie auch noch Trainerin. *„Allerdings muss ich sagen, dass mir die Vermittlung fußballerischer Fähigkeiten nicht so gut gelang wie die Erziehlung guten sozialen Zusammenlebens in der Mannschaft."* Und so zog sie sich wieder zurück auf die betreuerische Tätigkeit, als Jürgen Pahlig das Training der Mannschaft übernahm. Sie blickte aber über den Tellerrand *„ihrer"* Mannschaft hinaus und half mit bei der Organisation von Projekten und Turnieren unserer Mädchenfußballgruppe. So wuchs sie in den Führungszirkel dieser Gruppe hinein und wurde nach dem Rücktritt Sabine Theiles deren Nachfolgerin.

Vielleicht war es aber umgekehrt so, dass Tochter Larissa zum Fußball kam durch Mutter Heidi. *„Ich bin"*, so erzählt Heidi nämlich, *„mit dem Fußball groß geworden. Mein Vater war aktiver Fußballer und mich nahm der immer und überall hin mit. Ich war jedes Wochenende auf dem Fußballplatz, bin mitgefahren zu den Turnieren, habe in Zelten auf dem Fußballplatz übernachtet. Und natürlich habe ich auch ständig gekickt, als einziges Mädchen mit vielen Jungen. So habe ich mich sehr darüber gefreut, als Larissa den Wunsch hatte, Fußball zu spielen."*

Sehr überzeugend sagt sie, dass ihr die Arbeit in unserem TuS-Fußball persönlich großen Gewinn bringt: *„Es erfüllt mich! Wenn ich die begeisterten Kinder sehe, wenn uns eine Veranstaltung gelungen ist, wenn sich Mädels bei uns anmelden, wenn Spielerinnen aus anderen Vereinen Interesse zeigen, zu uns zu wechseln, dann freue ich mich darüber, dann verspüre ich Zufriedenheit. Und dann empfinde ich, dass wir im TuS-Mädchenfußball eine gute Gemeinschaft bilden, dass wir wie eine richtige Familie sind."*

Mädchen Fußball ist toll ...mach mit !

Dass Zufriedenheit und Freude sich auf die sportlichen Leistungen positiv auswirken, davon ist Heidi überzeugt: *„Ich denke, das ist die Basis für alles. Nur wer Spaß hat und sich wohl fühlt, kommt regelmäßig zu Training und Spiel, selbst wenn das Wetter widrig ist oder wenn das Freibad lockt.“* Hinzu kämen aber auch die Bindungen der Mädchen zueinander und die Identifikation mit dem Verein, denn als ausgebildete Erzieherin wisse sie, dass es ohne Beziehungen keine Erziehung gäbe. *„Wichtig ist es aber auch, eine qualitativ gute sportliche Ausbildung zu gewährleisten und eine gute sportliche Perspektive zu bieten. Wenn man das nicht kann, werden die Mädchen zu anderen Vereinen abwandern“*, nennt sie eine dritte Komponente guter Jugendarbeit neben dem Spaß und der Zufriedenheit. Vor allem für die C- und B-Juniorinnen sei die fußballerische Aus- und Fortbildung wichtig, weil sie ihre sportliche Entwicklung mehr und mehr auch als Vorbereitung ihres Spielens in einer Damenmannschaft sähen.

Bezüglich der nächsten Zukunft sieht Heidi einige große Aufgaben auf sich zukommen. Weil einige Mädchen dem Jugendalter entwüchsen, dezimiere sich die Zahl der B-Mädchen und müsse aufgefüllt werden. Die C-Juniorinnen müssten leistungsorientiert ausgerichtet werden; möglicherweise müsste auch eine zweite Mannschaft dieser Altersstufe gebildet werden. *“Und ich möchte, unseren Ausnahmetalenten, welche fast täglich Wechselanfragen von anderen Vereinen bekommen, in Hiltrup halten, was natürlich nur geht, wenn es gelingt, allen eine gute Leistungsperspektive zu geben und allen die Möglichkeit des Kickens mit Spaß, das sind die Herausforderungen, die an mich und mein Team gestellt sind. Mir ist es wichtig: Ich möchte jedem Mädchen gerecht werden, ich möchte jedes Mädchen hier behalten, und ich möchte, dass wir uns zudem noch vergrößern. Und das alles ist bestimmt nicht leicht.“*

„Die Stimmung innerhalb der gesamten Mädchengruppe ist klasse“, resümiert Heidi, *“die meisten betrachteten sich als eine Einheit, beeinflussten einander positiv, feuerten einander an. Das sei auch ein Verdienst der Mannschaftsleitungen. Gewiss, wir haben aber auch das Glück, dass wir nur coole Mädchen haben, mit gutem Charakter und starker Persönlichkeit, angergierte Trainer/Trainerinnen, Betreuer/ Betreuerinnen und coole Eltern im Hintergrund, die mit anpacken. An dieser Stelle noch einmal ein großes Danke, an alle.“*

Vom Besuch der Bundestrainerin Silvia Neid im Herbst des vorigen Jahres ist Heidi auch heute noch ganz begeistert. *„Und“*, so sagt sie, *„unsere Mädchen sind das auch. Silvia Neid ist für uns die erste Frau im deutschen Damenfußball. Sie als Person kennen gelernt zu haben, so nah zum Anfassen, das macht unsere Mädchen und mich verdammt stolz. Und dass Silvia Neid den Besuch in Hiltrup auch toll fand und sich über facebook beim Management bedankte und unsere Sportanlage für ein Freundschaftsspiel zweier Teams der Damenbundesliga empfahl, auch alles das macht uns verdammt stolz.“*

***„Ihr macht das ganz prima“,* fand die 49-Jährige anerkennende Worte. Womit sie den Ehrgeiz der Mädchen endgültig anstachelte. Neid gelang es, die 15- bis 17-Jährigen in den Mittelpunkt zu stellen.**

Heidi ist zufrieden mit den Verhältnissen bei uns im TuS. Die Stadionanlage sei von hoher Qualität, zusätzliches Trainingsgerät sei unlängst angeschafft worden, so dass man jetzt auf gutem Wege sei. *„Wir haben das Projekt, alle Mädchen einheitlich zu kleiden, erfolgreich umgesetzt. Mit Hilfe der Eltern besitzen jetzt alle Mädchen gleiche Trainingsanzüge, gleiche Regenjacken. Und der Jugendvorstand arbeitet daran, dass demnächst alle Mannschaften mit gleichen Trikots antreten.“*

Heidi ist verheiratet, hat eine Tochter. Sie ist *„außerdem in den TuS Hiltrup so verliebt“* und arbeitet daher so intensiv für ihn, dass sie keine Zeit für anderen Hobbys hat.

Fußballverrückt???

Wir suchen ab sofort - für ein neues spannendes Projekt im Bereich Mädchenfußball beim TuS Hiltrup - Verstärkung.

Du bist ein bisschen Fußballverrückt, mindestens 18 Jahre alt, hast mindestens einmal pro Woche nachmittags Zeit und hast Spaß im Umgang mit Kindern???

Näheres Erfährst du von Heidi Daldrup
(Sportliche Leiterin Mädchenfußball)
Mail: an-daldrup@t-online.de oder 0173-8358001

Bis zu 90 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren können im Sommer beim Fußballcamp des TuS Hiltrup dabei sein, gaben die Verantwortlichen und Organisatoren bekannt (v.l.): Matthias Stephany (Orga-Team), Iris Osthues (Sparkasse), Simon Jurisch (Orga-Team) und Hermann Bördemann (Vorsitzender der Fußball-Ateilung). (MZ-Foto: Dietrich)

Das schönstes Spiel der Welt

Fußballcamp von TuS Hiltrup geht in die dritte Auflage / Anmeldungen noch möglich

Das vom TuS Hiltrup veranstaltete Fußball-Feriencamp öffnet zum dritten Mal seine Pforten. Fünf Tage lang werden die teilnehmenden Mädchen und Jungen im schönsten Spiel der Welt ab dem 21. Juli geschult. Anmeldungen sind ab sofort möglich – wer dabei sein will, sollte sich beeilen.

„In den letzten beiden Jahren waren wir innerhalb weniger Tage ausgebucht“, sagte Simon Jurisch vom Organisationsteam beim Pressegespräch. Bis zu 90 Kinder zwischen sechs und 14 Jahren können in diesem Sommer mitmachen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht Voraussetzung. Die Plätze werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

Das Camp läuft über fünf Tage. Es dauert vom 21. bis zum 25. Juli (Montag bis Donnerstag) und geht jeweils von 9 bis 16 Uhr. *„Viele Mütter und Väter haben das Problem, ihre Kinder während der Sommerferien unterzubringen“*, erklärte Jurisch die ausgedehnten Zeiten. Eines war ihm aber wichtig: Es handelt sich nicht um ein klassisches Betreuungsangebot.

Die Kinder sollen nach den Vorstellungen der Veranstalter in den fünf Tagen etwas lernen. Das ist in den beiden ersten Jahren offenbar gut gelungen: *„Wir haben positive Rückmeldungen von den Trainern der jeweiligen Jugendmannschaften bekommen.“* Die Kinder hätten sich fußballerisch wirklich weiterentwickelt. Mit der Fußballschule Michael Stapper kümmern sich Profis um den sportlichen Teil des Camps.

Hier werden die kleinen Kicker zu Beginn in Gruppen aufgeteilt, die sich in erster Linie an den Wünschen der Kinder, aber auch grob an Alter und Leistungsvermögen orientieren. Speziell bei den jüngeren Teilnehmern gehe es nicht ausschließlich um Fußball, dort werden zwischenzeitlich auch andere Spiele gespielt – *„das wäre sonst zu viel. Sie sollen mit Spaß an den Fußball herangeführt werden.“*

Besonderes Highlight

Damit aber auch die Stimmung prächtig ist, wird ein eigener Koch vor Ort für selbst gemachte Verpflegung sorgen – und das nicht nur mit Pommes und Currywurst.

Als besonderes Highlight werden zudem die Spieler der ersten Mannschaft des TuS vorbeischauen und mitkicken. Von Preußen Münster, so war zu hören, werde ebenfalls jemand kommen. **(Quelle MZ, Nils Dietrich)**

Informationen für die Anmeldung

- **Das Anmeldeformular und weitere Informationen sind im Internet erhältlich.**
- **Die ausgefüllten Papiere können per Post verschickt oder auf der TuS-Geschäftsstelle (Moränenstraße 14) abgegeben werden.**
- **Als Teilnahmegebühr werden 105 Euro, beziehungsweise 115 Euro für Nicht-Vereinsmitglieder fällig.**
- **Ein Fußballtrikot, ein Pokal für jeden Teilnehmer sowie Verpflegung sind inbegriffen.**

www.tushiltrup.de/fussball

SPARKASSEN-SOMMERFERIEN FUSSBALLCAMP

21.07. - 25.07.2014

5 Tage Fußball-Ferienspaß beim TuS Hiltrup ab 105,00 Euro von 9.00 – 16.00 Uhr. Erfahrene Trainer trainieren in leistungsgerechten Gruppen von Anfänger bis Fortgeschrittene.

Weitere Informationen beim TuS Hiltrup, Osttor 85, 48165 Münster oder unter **www.TuSHiltrup.de**

Unterstützt durch: Sparkasse Münsterland Ost

Veranstaltet durch: TuS Hiltrup

In Zusammenarbeit mit: www.ferien-fussball.de Fußballschule Michael Stepper

TuS HILTRUP
Turn- und Sportverein Hiltrup 1930 e.V.

Fußballabteilung
Ostttor 85
48165 Münster-Hiltrup
Tel.: (02501) 1 62 26
Fax: (02501) 98 79 98
www.tushiltrup.de

Tombola-Sammlung

Die Jugendabteilung des TuS Hiltrup veranstaltet wieder seinen traditionellen Familientag. Wir würden uns über 1000 Zuschauern und mehr freuen, die an diesem Tag unsere jungen, hoffnungsvollen Fußballtalenten anfeuern und spannende Fußballspiele miterleben.

Neben der Bewirtung unserer vielen Gäste wollen wir wieder eine Tombola anbieten, bei der es viele attraktive Preise zu gewinnen geben soll. Deshalb bitten wir die gesamte Fußballfamilie des TuS Hiltrup, uns für die Tombola geeignete Gegenstände als Spende zukommen zu lassen.

Da wir in diesem Jahr erstmals für die Tombola-Sammlung nicht mehr von Haus zu Haus gehen werden, bitten wir alle TuS'ler und TuS'lerinnen, welche die Jugendabteilung des TuS Hiltrup bei der Sammlung mit einem Sachpreis unterstützen wollen, die dies bei

Marc Holtmann, Rubenstraße 138, 48165 MS-Hiltrup oder im Büro der Fußballabteilung (Glasurit-Arena) abzugeben.

Wir kommen zur Abholung aber auch gerne persönlich vorbei.

Die Jugendabteilung des TuS Hiltrup trainiert und betreut über 540 Kinder und Jugendliche auf ihrem langen Weg zum erwachsenen Fußballer, damit sie später einmal die 1. oder 2. Mannschaft personell und spielerisch verstärken können. Dieses von der Jugendabteilung in weiten Teilen ehrenamtlich geleitete Fußballtraining, die Betreuung bei unzähligen Turnier- und Punktspielen, ist bekanntlich für eine positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen sehr wichtig. Und dies ganz besonders in einer Zeit, in der diese sehr viel Zeit sitzend in der Schule, bei den Hausaufgaben, vor dem Fernseher und am Computer verbringen. Der Reinerlös der Tombola soll zu 70% für die Anschaffung von neuen Trainingsmaterialien für die Fußballjugendabteilung eingesetzt werden. Die restliche 30% möchten wir der Kinder-Krebs-Hilfe spenden.

Wir freuen uns, wenn Sie uns mit Sachpreisen/Werbemitteln für diese Tombola unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen

Christian Hölscher
- Jugendleiter -

Hermann Bördemann
- Vorsitzender -

TuS Hiltrup

Wir gratulieren.... Wir gratulieren.... Wir gratulieren....

"...Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus...", in diesem Wonnemonat haben auch wieder viele TuS'ler ein besonderen Grund zur Freude, sie starten in ein neues Lebensjahr!

Von dieser Stelle aus wünschen wir allen Geburtstagskindern von ganzem Herzen alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit, Zufriedenheit und noch recht viele schöne Jahre im Kreise ihren Familien sowie unserer "TuS-Familie".

01. Fabio Hermandez (8)
Anel Imamovic (13)
02. Tom Möcklinghoff (14)
Schahab Hajizadah (14)
Katharina Rohde (14)
03. Lucien Boer (12)
Andreas Hülsmann (40)
Niclas Keilmann (25)
Frank Reisener (38)
Klaus Rüscher (77)
04. Jaron Homann (13)
05. Romanus Emman (14)
Kevin Schubert (05)
Mael Nilas Hesse (05)
Gunnar Weber (24)
Matthis Timm (06)
06. Yassin Rakass (12)
Sebastian Markmann (16)
Markus Sulzer (15)
Burkhardt Zeuch (61)
07. Mario Rump (41)
Marlon Wiskow (27)
10. Tilo Gadau (14)
Paula Mertens (11)
Fabio Santillo (13)
Roman Weißbäcker (27)
12. Taner Aykul (17)
Lara Wilmer (11)
Georg Winkelhaus (48)
13. Sinan Krieger (20)
Stefan Brummel (18)
14. Janina Rolf (29)
Alexandra Wiehe (21)
15. Malte Gärtner (15)
Janice Adorf-Rölf (14)
Jannik Jakobtorweihe (13)
16. Thorben Hövelmann (15)
Lars Hövelmann (15)
Abdullah Kasdarli (13)
17. Simon Hiller (12)
18. Armend Berisha (17)
Laetitia Arlinghaus (10)
Patrick Hinkerohe (19)
19. Jonas Apitz (14)
Niklas Liermann (6)
20. Eric Schulze (13)
Matthias Stephany (48)
21. Felix Peter Albrecht (6)
Fabian Menke (22)
Till Wiethölter (17)
22. Nico zur Mühlen (16)
23. Justus Dünkelmann (15)
Noel Berisha (12)
Albert Haller (9)
24. Mareike Kuhlenkötter (33)
25. Luigi Cremona (10)
Jonas Beermann (6)
26. Christian Hölscher (50)
Ben Dropmann (13)
Hugo Jurisch (9)
Felix Lütke Wöstmann (17)
27. Timo Rautenberg (36)
28. Sven Malkemper (28)
Kay-Ingo zur Mühlen (43)
29. Tim-Jonas Möcker (11)
Steven Giesbrecht (17)
Jonathan Stein (9)
30. Jürgen Degode (64)
Finn Spannuth (11)
31. Timo Rosendahl (13)

Wo lässt sich gut feiern?
...natürlich im Clubhaus des

TuS HILTRUP 1930 e.V.

Das gemütliche Vereinslokal am Sportplatz in Hiltrup-Ost bietet die geeigneten Räume für Ihre privaten Feiern.

Egal zu welchem Anlass – für alle haben wir das richtige Flair.

Erwarten Sie viele Gäste? Kein Problem: bis zu 100 Personen finden bei uns Platz.

Parkplätze befinden sich ausreichend direkt am Eingang.

Falls Sie noch Fragen zu unseren Veranstaltungen haben oder demnächst eine Festlichkeit ansteht, so stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Nähere Infos und Vermietung unter

02501-987997 (Clubhaus)
0173-3929262 (Ghadeer) & 0152-53796268 (Stephan)

Oder kommen Sie einfach vorbei.....

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag Ruhetag
Dienstag – Freitag ab 17:00h
* Samstag und Sonntag ab 10:00h
* Außerhalb der Spielzeit ab 16 Uhr

das andere restaurant & zur Mühlen Partyservice
Osttor 60 • 48165 Münster
Fon: 0 25 01 / 92 38 41

Genießt unser Italienisches Buffet

Mozzarella mit Tomaten und Pesto

Schweinesteak "Milano" auf Tomatensauce

Lachsfilet mit Spinatnudeln auf Kräuterrahmsauce

Tortellini in Käserahmsauce

Kartoffelgratin

Tiramisu

Preis pro Person **15,90 €**

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter Partyservice-zurmuehlen.de

Die Höhner kommen nach Hiltrup!!!

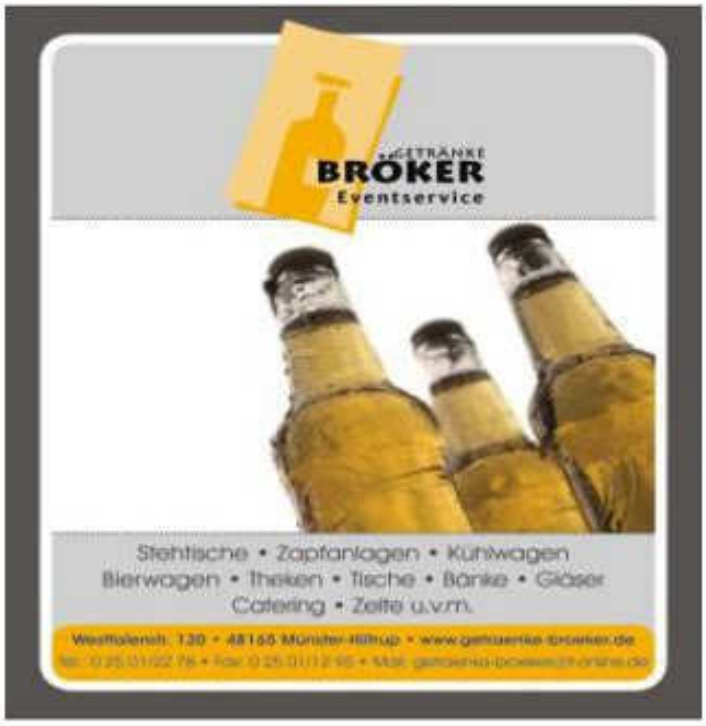
Freitag, 2. Mai 2014, 20 Uhr

STADTHALLE HILTRUP

Auch bei dem heutigen Heimspiel gegen Vreden gibt es zweimal 2 Eintrittskarten zu gewinnen!
Versucht euer Glück und erlebt
Einen unvergesslich tollen Abend!
Die Auslosung findet während der Pressekonferenz
Im Clubhaus statt!

Lospreis 2 €

Mit unseren Sponsoren geht es nach vorn!



Haus Bröcker

Marktallee 21 · 48165 Münster · Tel. 02501-13118

Öffnungszeiten:
Täglich ab 16 Uhr

Gesellschaftsraum
Kegelbahn
Biergarten
Gute
Küche

ELBERS
BAUEN SIE AUF ERFAHRUNG!

Ihr Fachmarkt für
Bau · Heim · Tier · Garten

- BAUSTOFFHANDEL
- AGRARHANDEL
- FACHMARKT

48163 MS-Amelsbüren
Dieerrannstr. 50
Telefon 02501 580 0

48249 Dülmen
Wiesinger Kirchstr. 25
Telefon 02594 78300-0

59348 Lüdinghausen
Adam-Stegerwald-Str. 4
Telefon 02591 2308-0

www.elbers.de

Gothaer Versicherungen in Münster
Werner Göntgens
Hohe Geest 21 - 48165 Münster
Telefon 02501 70408 - E-mail: werner_goentgens@gothaer.de

W & P

G. Wesseln & F. Prigge

Sanitär
Heizungstechnik
Bauklempnerei

☎ 02501/928060 · Fax 02501/928062
Kortumweg 34 · 48165 Münster

vodafone

***Buisness Point* Münster-Hiltrup**

Fachhandel für Arcor-ISDN und DSL

Vodafone-Shop Kauke
Marktallee 7 · D-48165 Münster
Telefon: +49 (0) 2501 96 49 96 · Telefax: +49 (0) 2501 96 49 94
E-Mail: vodafoneshopms@arcor.de

RENAULT

AUTOHAUS
HARTMANN

DACIA